



Elterninformation Nr. 3 für das Schuljahr 2020/2021

Sehr geehrte Eltern,

nach 6 Wochen Schule hat uns die Pandemie eingeholt – im Jahrgang 8 gibt es ein positiv getestetes Kind. Alle Betroffenen sind von uns informiert worden. Schüler*innen aus dem JG 8 und einige Lehrkräfte sind zurzeit zur Beobachtung zu Hause. Sie kommen dann wieder in die Schule, wenn das Gesundheitsamt sagt, dass sie wieder kommen können oder sagt, dass die Schule entscheide. Personen, die sich anlassbezogen testen lassen, bleiben zu Hause, bis ein negatives Testergebnis vorliegt.

Auf den **Elternversammlungen** und den Konferenzen (GEV, Gesamtkonferenz, Schulkonferenz) ist das Masketragen reflektiert worden. Ein großes Lob an die Schüler*innen, die bei großer Hitze und an langen Schultagen immer wieder sehr diszipliniert ihre Maske tragen, um andere zu schützen. Das Tragen einer Maske im Unterricht nicht verpflichtend ist, dennoch sehen viele Mitglieder das Masketragen als ein solidarisches Zeichen.

Wir greifen Ihre Anregung auf, mit den Schüler*innen noch häufiger zur Alltagshygiene und zum Umgang mit den Masken ins Gespräch zu kommen.

Die **Gesamtelternvertretung** hat gewählt: **Herr Schwarz** ist der neue Elternsprecher.

Die neue **Schulkonferenz** ist ebenfalls gewählt und hat bereits getagt.

Für die Schüler*innen: Hannah (JG 11), Shae und Merlin (JG 12), Mohammed (JG 13)

Für die Lehrkräfte: Frau Vukicevich, Frau Leipold, Frau Schenk, Herr Maser

Für die Eltern: Herr Heckel (10.1), Frau Pechoc (7.2), Frau Reinke (8.3), Herr Wendt (11.1)

Extern: Herr Kolipost

Am **Mittwoch, 30. September 2020, bleiben alle Schüler*innen zu Hause**, weil sich Lehrkräfte und pädagogisches Personal auf einem Studientag mit dem digitalen Unterrichten und Fragen des Kinderschutzes beschäftigen.

Gesundes Kind – Nicht jeder Schnupfen muss einem Arzt vorgestellt werden, aber der aktuelle Covid-19-Fall zeigt, dass zur Abklärung (Beobachtung) der auftretenden Symptome und zur Abschätzung der eventuellen Erkrankung eine Beobachtungszeit von mindestens 24 Stunden vorhanden sein sollte! Diese sollte bitte ohne Schulbesuch erfolgen. Wenn sich der Verdacht nicht erhärtet, schicken Sie Ihr Kind in die Schule und benutzen Sie die Selbsterklärung (vgl. Homepage), um zu zeigen, dass das eine bewusste Entscheidung ist.

Unser Beitrag zur **gesunden Ernährung**: Weiterhin beziehen wir die regional-saisonale Bio-Gemüse-Obstkiste. So können wir im Unterricht mit guten Zutaten arbeiten. Besonders gelobt wurde die Küchenmannschaft unter der Leitung von Frau Schulze für das Rezept für *Rosmarinkartoffeln mit Kräuterquark*. Sie finden es als Anhang zum 3. Elternbrief.